

1 Sarah Onken, Kreisverband Ebersberg

2

### 3 **Beschaffung nachhaltiger Textilprodukte im Bezirk Oberbayern**

4

#### 5 Die Bezirksversammlung wolle beschließen:

6 Bündnis 90 / Die Grünen Oberbayern fordern alle Zuständigen im Beschaffungswesen der  
7 öffentlichen Hand auf, zukünftig alle Neuanschaffungen textiler Produkte im öffentlichen Bereich  
8 unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsaspekts, fairen Handels - und möglichst auch von  
9 Regionalität - auszuschreiben bzw. zu bestellen.

10 Die öffentliche Hand soll hierzu mit bestehenden Lieferanten/Produzenten in Gespräche gehen und  
11 sich Alternativen aus Kreislaufwirtschaft anbieten lassen. Hierbei sind gängige Zertifizierungen zu  
12 berücksichtigen, wie z.B. Fairwear Foundation, Grüner Knopf, GOTS etc.

13 Selbstverständlich ist -je nach Bereich- dabei die jeweilige Funktion des Materials zu berücksichtigen:  
14 Beispielsweise muss Bettwäsche in Krankenhäusern hygienisch zu reinigen sein und auch die Uniform  
15 von Mitarbeiter\*innen in der Verkehrsüberwachung muss in ihren Funktionseigenschaften den  
16 benötigten Einsätzen angepasst sein.

17 Grundsätzlich sollen alle Anschaffungen, an denen textile Bestandteile enthalten sind auf diese  
18 Aspekte überprüft werden und nachhaltig bestellt werden.

19

#### 20 Begründung:

21 Die Bekleidungs- und mit ihr die Textilindustrie kommen zunehmend in den Fokus der größten  
22 Ressourcenverbraucher.

23 Der globale Textilverbrauch steigt, da auch die Weltbevölkerung weiterwächst und damit die  
24 Kaufkraft steigt. Bisher geht dies einher mit einem wachsenden Ressourcenverbrauch und  
25 Überproduktionen und textilen Restbeständen. Der Kilopreis von Altkleidern ist zwischen 2016 und  
26 2019 um 30% gesunken. Durch den immer größeren Anteil von Fastfashion sinkt die Qualität der  
27 Altware kontinuierlich und es droht ein Kollaps des kompletten Systems. Auch in der aktuellen  
28 Situation stellen wir fest, dass die Anteiligkeiten von Textilspenden im Russlandkrieg den Bedarf weit  
29 übersteigt. Deutschland und Europa versinkt in Bergen aus Kleidung und anderen Textilien.

30 20% der weltweiten Wasserverschmutzung gehen auf das Konto der Textilindustrie. Wir merken  
31 davon wenig, denn ca. 80% der in Europa verkauften Kleidung wird anderswo hergestellt.

32 Die Textilindustrie verbraucht mehr Treibhausgase als der gesamte Flug- und Schiffsverkehr weltweit.

33 Hier muss Kreislaufwirtschaft ansetzen und eine Priorisierung auf politischer Ebene hilft in der  
34 schnelleren Umsetzung immens.

35 In Europa werden bis zu **20% aller Textilien durch die öffentliche Hand** beschafft. Würden diese  
36 Käufe nachhaltig stattfinden, wäre das für die Textilindustrie ein neuer, sehr attraktiver Markt und  
37 würde den Umstieg in nachhaltige Textilien deutlich beschleunigen.

38 Mit dem Ziel die Beschaffung textiler Produkte durch den Staat nachhaltig zu machen, erhält die  
39 Textilindustrie einen Booster und verlässlichen Auftraggeber. Ein Aspekt, der in der derzeitigen Lage

40 der Branche, sicherlich einen enormen Schub für mehr Nachhaltigkeit in diesem Bereich generiert.  
41 Wenn diese Beträge von öffentlicher Hand nur noch für nachhaltig produzierte Stoffe ausgegeben  
42 würden, wäre das für die Textilindustrie ein sehr großer Markt. Durch diese Sicherheit werden  
43 Firmen mit textiler Produktion motiviert, eine Umstellung zu nachhaltiger Produktion -schneller-  
44 durchzuführen und sorgen damit für einen erheblichen Anteil bei der Verringerung der Co2  
45 Emissionen.

46 Von Uniformen über die Bettwäsche in öffentlichen Krankenhäusern oder Pflegeheimen, bis hin zur  
47 textilen Ausstattung in den Dienstwägen oder auch der Bekleidung/Handtüchern der  
48 Mitarbeiter\*innen in öffentlichen Schwimmbädern und auch Fahnen an den öffentlichen Gebäuden.  
49 Es gibt viele Bereiche, in denen der Bezirk Oberbayern den Fokus auf Produkte aus  
50 Kreislaufwirtschaft legen kann.

51

52 Die nachhaltige Beschaffung durch die öffentliche Hand ist somit einer der entscheidenden Faktoren  
53 die Textilindustrie auf ihren Weg zu mehr Klimaneutralität zu bringen und die erforderlichen  
54 Klimaziele zu erreichen.

55

56